Anzeiger zum Breslauer Kreisblatt.

№ 30. Breslau den 26. Juli 1856.

Jagd-Verpachtung.

Die Jagd auf hiesigem Felde von 1250 Morgen Fläche soll Sonntag den 3. August d. J. Nachmittag 3 Uhr im hiesigen Gerichts-Kretscham auf 6 Jahre an den Meistbietenden verpachtet werden, wozu Jagdliebhaber eingeladen werden.

Jerasselwitz, den 21. Juli 1856.

Das Ortsgericht,
Pantke, Scholz.

Warnung!

Das Wirthschafts-Siegel der Graf Felix v. Königsdorff'schen Güter Lohe und Bettlern ist seit dem 12. Juli a. c. abhanden gekommen; vor dessen Mißbrauch gewarnt wird.

Bettlern den 19. Juli 1856.

Das Wirthschafts-Amt.

Jungferkel

stehen zum Verkauf auf dem Freigut Kundschütz (Kumsch) bei Breslau.

Spanischer Doppel-Roggen.

Diese außerordentliche Frucht, von dem landwirthschaftlichen Central-Verein zu Berlin im Jahre 1852 das Pfd. zu 1 Thlr. bezogen, hat sich durch ungewöhnlich hohe, fast ans fabelhafte grenzende Erträge, auf gewöhnlichem Kornboden bei 6 Metzen pro Mrg. Aussaat so vermehrt, daß ich einige 100 Scheffel zur Saat offeriren kann.

Der Preis wird auf 1 Thlr. pro Scheffel über den höchsten Breslauer Marktpreis festgestellt. Bestellungen darauf gegen 1 Thlr. Anzahlung auf den Scheffel, werden im Laufe des Monats August prompt nach dem Eingang der Aufträge expedirt von

C. W. Müller in Oels.

Von einen cautionsfähigen, erfahrenen Landwirth wird eine Gutspacht von ca. 200 M. mit Inventarium und Ernte zu pachten und bald zu übernehmen gesucht. Offerten unter K. poste restante Constadt werden erbeten.

Ein unverheiratheter Gärtner, der gute Zeugnisse hat, kann sich bei dem Dominium Weidenbach bei Bernstadt melden.

Gutes gesundes Heu kauft und zahlt die besten Preise

O. Schierer.

Brauerei-Verpachtung.

Die Brauerei des Dominium Krumpach bei Stroppen, ist von Michaeli anderweitig zu verpachten. Es gehören dazu 25 Morgen Acker und hinreichender Wiesewachs. Desfallsige persönliche Meldungen sind ans Dominium zu richten.

Bei Robert Lucas in Breslau ist zu haben:

Neues Breslauer Liederbuch.

Eine Sammlung der bekanntesten und beliebtesten Lieder. Preis $2\frac{1}{2}$ Sgr.

Getaufte:

D. Inwohner Weiß in Ransern S. Johann Karl. D. Häusler Rudel in Ransern T. Joh. Ernest. D. Zuckersiederei-Arbeiter Hiersemann in Klettendorf T. Susanna Wilh. D. Tagearb. Wutke in Neudorf S. Friedr. Wilh. Herm. D. Erbsaß Lube in Neudorf T. Susanna Rosina Emilie. D. Freigärtner Laserke in Gräbschen T. Paul. Auguste Karoline. D. Tagearbeiter Erher zu Herrnprotsch T. Johanna Dorothea Paul. D. Viehwärter Purrmann aus Stabelwitz T. Anna Susanna Paul.

Getraute:

Gastwirth in Neudorf-Commende Wengler mit Frau Karoline geb. Sethe geschiedene Preuß. Miethgärtner Haase in Eckersdorf mit Wwe. Joh. Meißner geb. Schmidt. Lohngärt. Barnofske in Maria Höfchen mit Wwe. Sus. Klose geb. Fiebig. Freigärtner Spilke in Lohe mit Wwe. Susanna Nestroi geb. Seifert.

Gestorbene:

Tagel. Karl Schmidt in Kl. Gandau, 31 J. D. Freigärtner Zispner in Kl. Gandau Wwe. Anna Rosina geb. Glemnitz, 65 J. D. Inw. Geißler in Pöpelwitz Ehefrau Karoline geb. Wirth 26 J. D. Friedr. Wilhelm Lausch Seiler in Lehmgruben, 45 J.

Markt-Preis.

Breslau den 24. Juli 1856.

	feine,		mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weitzen	120 bis	135	88	62	Sgr.
Gelber dito	117 —	130	88	62	"
Roggen	90 —	95	87	80	"
Gerste	71 —	73	67	60	"
Hafer	51 —	53	50	49	"

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.